



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

BETREUT VOM



PTKA  
Projektträger Karlsruhe  
Karlsruher Institut für Technologie

## GAIA-X-Ready Industrial Product-Service Systems: Smarte Tools für servicezentrierte Anwendungen in Wertschöpfungsnetzwerken

# Newsletter

Ausgabe 02/2024

Liebe Partner, Unterstützer und Freunde des Projektes [#GRIPSS-X](#),

[#GRIPSS-X](#) ist weiterhin in voller Fahrt, auch wenn sich das Projekt langsam dem Ende neigt. Somit konnten wir große Fortschritte erzielen – das trifft nicht nur auf die Projektergebnisse zu, sondern vor allem auch auf unsere breite Verwertung im Rahmen von öffentlichkeitswirksamen Auftritten.

Ein großes Highlight war definitiv die Hannover Messe, zu der wir vom Gaia-X Hub Germany eingeladen wurden. Der große Gemeinschaftsstand sorgte für viel Personenverkehr, sodass viele interessante Gespräche und neue Kontakte geknüpft werden konnten. Neben der Hannover Messe waren wir außerdem auch auf derACHEMA vertreten. Zudem konnten wir auf der Mitgliederversammlung des VAIS Verbandes Werbung für unser Projekt machen und hoffen durch unsere Impulse auch in Zukunft von dem Netzwerk zu profitieren.

Weiterhin fand der planmäßige Quartalsworkshop statt, bei dem vor allem die Arbeit an der aktuell laufenden DIN SPEC 77218 zur Servicekategorisierung, das Service Matching und die damit zusammenhängenden Selbstbeschreibungsgraphen sowie die bald startende Umfrage zum Status Quo im Bereich der Unternehmenskollaborationen im Vordergrund stand. Außerdem wird die Validierung immer wichtiger, weshalb es uns freut, Studierende hierfür einbinden zu können und sie dadurch auch zu motivieren, weiter in diesem Bereich zu forschen. Daher freuen wir uns umso mehr um die genehmigte kostenneutrale Verlängerung, die es uns ermöglichen wird, auch weiter die Themen so vertieft anzugehen und dadurch auch neue Perspektiven aufzuzeigen.

Eine angenehme Lektüre wünscht

Euer [#GRIPSS-X](#)-Team

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

  
GRIPSS-X

## Hannover Messe

### Gute Möglichkeit zum Networking mit prominenten Besuch

In diesem Jahr war #GRIPSS-X auf der Hannover Messe vertreten und konnte wertvolle Erfahrungen sammeln. Die weltweit führende Industriemesse, die jährlich in Hannover, Deutschland stattfindet, bot dem Projekt eine hervorragende Plattform, um neueste Technologien, Innovationen und Lösungen zu präsentieren. Es wurden ideale Networking-Möglichkeiten mit Branchenexperten und Entscheidungsträgern geboten. Ein Höhepunkt war der Besuch des Bundeswirtschaftsministers Robert Habeck am Projektstand. #GRIPSS-X konnte seine Arbeit vorstellen, wertvolle Kontakte knüpfen und anwendungsnahe Ideen mit anderen Teilnehmern durchdenken. Ein weiterer Erfolg war die Partnerschaft mit Google, präsentiert am Stand des Projektpartners adesso, an dem #GRIPSS-X ebenfalls vertreten war. Die Präsentation der Projektlösungen vor einem breiten Publikum und der Ideenaustausch waren von unschätzbarem Wert. Eindrucksvoll war auch die Repräsentation des Mutterprojekts GAIA-X, das sich der Erforschung neuer Wertschöpfungsmöglichkeiten für die Industrie widmet. GAIA-X und #GRIPSS-X sind eng verbunden, da beide Projekte darauf abzielen, die Industrie durch innovative Technologien und Standards zu transformieren.

Die Diskussionen und Panels auf der Messe beleuchteten die Potenziale und Herausforderungen von GAIA-X sowie die Bedeutung interoperabler Lösungen für KMU. Als #GRIPSS-X wird stolz darauf, einen wichtigen Beitrag zu diesen Gesprächen zu leisten und die Relevanz unserer Arbeit für die Industrie 4.0 und den sicheren Datenaustausch hervorzuheben. Insgesamt war die Hannover Messe 2024 für #GRIPSS-X ein voller Erfolg. Die Begegnungen, der Austausch und die inspirierenden Gespräche haben gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, Innovationen voranzutreiben und die Industrie zu transformieren. Wir freuen uns auf eine erneute Teilnahme an der Messe!



## Quartalsworkshop Q2/2024

### Volle Fahrt bei erneutem Austausch

Im zweiten Workshop von #GRIPSS-X dieses Jahres trafen sich die Projektpartner bei adesso in Dortmund, um die erreichten Meilensteine der Arbeitspakete vorzustellen und die nächsten Schritte zu planen. Zunächst wurde über den erfolgreichen Auftritt auf der Hannover Messe berichtet, auf



der die bisherigen Projektergebnisse präsentiert wurden. Neben den Updates zu den Arbeitspaketen standen vor allem die Neuigkeiten zu den zwei laufenden DIN SPECs im Fokus. Des Weiteren wurde als ein weiterer relevanter Aspekt, eine geplante Umfrage, besprochen, die die Problemstellung des Projekts untermauern soll. Am Nachmittag wurden ausführliche Updates zu Selbstbeschreibungsgraphen diskutiert, die entscheidend für das Matching der auf der Plattform angebotenen Dienstleistungen sind. Dabei wurde festgelegt, dass zukünftig KI-Tools helfen sollen, diese Graphen zu erstellen und auszuwerten. Zum Abschluss des Workshops bewerteten die Teilnehmer die Gewerke, die für die #GRIPSS-X-Plattform wichtig sind und Teil der geplanten DIN SPEC 77218 werden.

## Besuch TU Wien

### #GRIPSS-X im Austausch

Am 07. Juni konnte sich unser Kollege Dr. Nick Große gemeinsam mit Prof. Michael Henke mit den Kollegen der TU Wien ganztägig austauschen. Beim Treffen lag der Fokus auf der Erörterung weiterer Anknüpfungspunkte für gemeinsame, grundlagenorientierte Forschung im Bereich wissensbasierter Methoden in der Instandhaltung sowie auf der Entwicklung neuer Projektideen in diesem Bereich. Unser Dank gilt der Forschungsgruppe Produktions- und Instandhaltungsmanagement an der TU Wien für ihre Gastfreundschaft und den erfolgreichen Austausch. Neben den fachlichen Diskussionen konnten wir am Vorabend auch einige Eindrücke aus Wien sammeln. Wir freuen uns auf eine zukünftige Zusammenarbeit!



## ACHEMA 2024

### Vorträge und Auftritt auf Messeständen auf Weltleitmesse für Prozessindustrie

Unser Messeauftritt bei der ACHEMA, die alle zwei Jahre in Frankfurt am Main veranstaltet wird und dieses Jahr vom 10.-14. Juni stattfand, bot uns erneut die Gelegenheit, unser Projekt vorzustellen. Einerseits nahmen wir an einem vom Gaia-X Hub Germany organisierten Panel teil, das sich mit den Mehrwerten Gaia-X basierter Datenökosysteme beschäftigte. Dort konnten verschiedene Projekte ihre Lösungen vorstellen und diskutieren. Andererseits waren wir an den Ständen unserer #GRIPSS-X Partner adesso und 4OPMC vertreten, um Fragen zum Projekt



zu beantworten. Mit vielen spannenden Präsentationen und Demo-Sessions gaben wir außerdem Einblicke in die Zukunft der Prozessindustrie. Abschließend hatten wir die Gelegenheit, uns mit Branchenexperten auszutauschen und wertvolle neue Kontakte zu knüpfen.

## VAIS-Mitgliederversammlung

### Verbandsarbeit mit guter Möglichkeit zum Networking

Am 13. und 14. Juni 2024 hatten wir die Gelegenheit, uns erstmals als #GRIPSS-X gemeinsam mit unseren Partnern bei der Mitgliederversammlung des Verbands für Anlagentechnik und Industrie Service e.V. (VAIS) in Heidelberg zu präsentieren. Die Veranstaltung bot wertvolle Einblicke in aktuelle Branchenthemen wie Cybersicherheit und die Carbon Management-Strategie der Bundesregierung, ergänzt durch weitere technische Fachbeiträge. Ein Höhepunkt war die Verkündung der TOP 20 Industriedienstleister aus dem Branchenreport, bei dem unser Partner Weber Rohrleitungsbau erfolgreich den 5. Platz belegte. Die Veranstaltung bot zudem hervorragende Möglichkeiten zur Vernetzung mit anderen Industriedienstleistern. Wir freuen uns schon auf die nächste Teilnahme und wollen unsere Aktivitäten in dem Verband intensivieren.



## Fachlabor

### Studierende beschäftigen sich mit Forschungsfeldern Open-Source und Co-Creation

Die Motivation von Studierenden für die aktuelle Forschung ist ein wichtiger Baustein, um Nachwuchswissenschaftler zu gewinnen. Daher beschäftigte sich im Masterlabor „Kollaborationen in der Supply Chain“ insgesamt 19 Masterstudierende mit den Forschungsfeldern Open Source und Co-Creation. Hierbei stand vor allem die Vermittlung neuer Methoden und Kompetenzen im Vordergrund, die nicht



nur bei den zeitnah folgenden Masterarbeiten helfen, sondern den Studierenden auch die Forschung und damit eine wissenschaftliche Laufbahn näherbringen sollen. Nach kurzen inhaltlichen und methodischen Einführungen stand dazu die spielerische Anwendung im Vordergrund um Wissen zu vermitteln. Dies betraf aktuell laufende Forschungsbestrebungen und in dem Zusammenhang auch #GRIPSS-X, sodass die Ergebnisse des Labors weiterverwendet werden können. Wir bedanken uns für die gute Mitarbeit und freuen uns auf weitere Formate dieser Art.

## Kostenneutrale Verlängerung

### Das Projekt #GRIPSS-X wurde um drei Monate verlängert

Wir freuen uns sehr über die Möglichkeit das Projekte weitere drei Monate weiter führen zu dürfen. Hierdurch können wir interessanten Anregungen folgen, die sich während der Projektlaufzeit ergeben haben.

Vor allem die Verstetigung und

der Transfer der Ergebnisse in die breite Öffentlichkeit soll hierbei im Vordergrund stehen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

BETREUT VOM



**PTKA**  
**Projektträger Karlsruhe**  
Karlsruher Institut für Technologie

## Was sind?

### Connectoren

Konnektoren (engl. Connector) sind Softwarekomponenten, die als Schnittstellen innerhalb der Gaia-X Infrastruktur fungieren. Sie ermöglichen den Datenaustausch zwischen verschiedenen Teilnehmern im Datenraum und stellen sicher, dass Unternehmen die Kontrolle über ihre Daten behalten. Bekannte Konnektoren sind der Data Space Connector

(DSC) und der Eclipse Data Space Connector (EDC). Diese Konnektoren basieren auf Standards wie denen der International Data Spaces Association (IDSA) und fördern die Interoperabilität und Sicherheit in Datenaustauschprozessen.

## Wie es weitergeht...

### Die nächsten Monate in #GRIPSS-X

Für uns ist das letzte halbe Jahr und damit auch die finale Phase des Projektes angebrochen. Damit steht vor allem die Verstetigung der bisherigen Ergebnisse im Vordergrund. Entsprechend wird die Validierung über verschiedene Kanäle vorangetrieben um die implementierten Funktionen zu testen und zu optimieren. Weiterhin stehen Veröffentlichungen aus, die auf den bisherigen Projektergebnissen beruhen. Hierzu zählen vor allem die beiden DIN SPEC Normen. Eine fasst die Ergebnisse der Servicekategorisierung zusammen, die andere beschäftigt sich mit der Mitwirkung an Gaia-X konformen Wertschöpfungsnetzwerken. Zusätzlich soll eine quantitative Studie die Motivation hinter dem Projekt untermauern und neue Impulse für die weitere Forschung geben. Darüber hinaus sind weitere öffentlichkeitswirksame Auftritte geplant, an denen die Verbreitung der Projektergebnisse im Vordergrund steht.

Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt GRIPSS-X wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Programm „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“ gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.

Projektlaufzeit: 01.11.2022 – 30.09.2024  
Förderkennzeichen: 02J21D100

